



Protokoll der Generalversammlung vom 9.11.2012 in Saas-Almagell

Vorsitz: Dominic Anthamatten
 Protokoll: Marc Briggeler
 Anwesend: 128 Mitglieder

1. Begrüssung

Der Präsident Dominic Anthamatten begrüsst die 128 anwesenden Mitglieder im Hotel Kristall in Saas-Almagell zur 20. Generalversammlung des SAC Sektion Saas. Speziell begrüsst er den Pfarrer von Saas-Grund Amadeé Brigger und das gastgebende Team vom Hotel Kristall, welche für das kulinarische Wohl besorgt ist. Entschuldigt haben sich 39 Mitglieder, welche aufgelistet werden.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Michel Imboden und André Zurbruggen bestimmt.

3. Protokoll der GV vom 11. November 2011

Das Protokoll der letztjährigen GV wurde frühzeitig auf der Homepage zur Einsicht aufgeschaltet. Dieses wird nicht verlesen. Von den Anwesenden gibt es keine Einwände. Die Protokollführerin Brigitte Petrus-Schweizer wird mit Applaus verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Dominic berichtet im 1. Teil seines Jahresberichts ausführlich über diverse Aspekte und Aktivitäten der SAC Zentrale. Dabei berichtet er über folgende Themen:

- Bundesgerichtsentscheid zur Beschwerde des SAC- betreffend Gebirgslandeplätze in der Region Wallis-Südost, welche gut geheissen wurde
- Gründung der 113. Sektion Gantrisch
- Bautätigkeiten des SAC (Neubau der Silvretthütte wurde umgesetzt, 5 Bauprojekt sind genehmigt)
- Festlegung der Strategie 2020 (wird aktuell ausgearbeitet und demnächst den Sektionen zur Einsicht vorgelegt)
- Neue AGB der Hütten sind seit 1. Juli in Kraft
- Neuer Webauftritt des SAC (Login Möglichkeit für Mitglieder mit Zugriff auf zahlreiche Dokumente)
- Neues Sportförderprogramm, welches vom Bundesrat angenommen wurde
- Jubiläumsausstellung „Helvetia Club“ im alpinen Museum.

Im 2. Teil der Rede berichtet der Präsident über interne Aktivitäten beim SAC Saas. Im vergangenen Vereinsjahr sind bei den Erwachsenen 65 Touren durchgeführt worden. Hinzu kommen 20 Anlässe bei der JO. Die Sektion weist eine hohe Dichte an Touren/Aktivitäten auf, obwohl man zu den kleineren Sektionen zählt. Das Erfolgsrezept ist die gelebte Kameradschaft und sehr aktive Tourenleiter, welche das ausgiebige Programm ermöglichen. Dominic dankt an dieser Stelle sämtlichen TL für Ihre geleistete Arbeit.

Der Vorstand hat an 4 Sitzungen sehr intensiv gearbeitet für den Verein. Der Präsident dankt Ihnen für die konstruktive Zusammenarbeit.

An der Vorstandssitzung im Mai konnten die vakant gewordenen Posten des Kultur- und Umweltbeauftragten wieder neu besetzt werden. Nach einigen Anfragen gewann man Alfons Kalbermatter als Kulturbeauftragten und Hilda Kalbermatten als Umweltbeauftragte. Einstimmig werden von der GV diese zwei Organe in den erweiterten Vorstand aufgenommen.

Der Präsident betont die Wichtigkeit der Freiwilligenarbeit und dankt allen, die sich irgendwo aktiv beteiligt haben und den SAC Saas unterstützen. Auch im kommenden Jahr benötigt der SAC Saas zahlreiche freiwillige Helfer bei diversen Anlässen. Daraus ergibt sich immer wieder auch ein Zustupf für die Vereinskasse. Der Vorstand hofft, dass auch die Anlässe von der Mehrheit getragen und unterstützt werden.

Weiter bedankt sich Dominic bei Andreas und Rosine Breuer und ihrem Sohn für diverse Aufräumarbeiten im Cresta Biwak.

Die Rettungsstation Saas wurde umstrukturiert. Die Stelle des Rettungschefs wurde durch Rolf Trachsel neu besetzt, Stellvertreter ist Kurt Arnold. Sie haben sich zum Ziel gesetzt, eine funktionsfähige Rettungskolonie aufzubauen. Diese beinhaltet neben den Rettungsspezialisten auch eine Rettungsgruppe von SAC-Alpinisten.

Dominic berichtet über die letzten Bauaktivitäten auf der Grubenalpe. Die Hütte ist nun gut ausgerüstet mit Sanitäreinrichtungen, Strom etc. Auch hier dankt er allen Beteiligten für die grosszügige Unterstützung.

Das nächste Jahr steht im Zeichen der 150 Jahr Feier des SAC und auch des CAI. Fürs Vereinsjahr 2013 legt der Präsident folgende Ziele fest:

- Alle miteinander aufs Weissmies (150 Feier SAC)
- Neue Homepage mit Marktplatz und Tourenforum
- 3x jährlich Newsletter für registrierte Mitglieder
- Nähe zur Basis fördern – Bedürfnisumfrage
- Ausbildungen
- Vermarktung Clubhütte Grubenalp
- Bibliothek der Sektion zusammen führen
- weitere Tourenleiter ausbilden
- JO Leiter aus eigenem Nachwuchs rekrutieren

5. Berichte der Ressortchefs

5.1 Ressortchef Touren Winter

Im Winter sind 29 Touren mit total 300 beteiligten Personen durchgeführt worden. Pro Tour ergibt dies einen Durchschnitt von 10.3 Personen/Tour. 10 Touren wurden abgesagt oder fielen dem schlechtem Wetter zum Opfer. Der Saisonstart der Skitouren war bereits am 25. November 2011 mit einer Tour auf's Grosse Muttenthorn im Goms. Es folgten im Dezember die Nikolausfeier in der unteren Brend, Freeriden auf der Lauchernalp, Eisklettern im Chalchofen und die Streifgäditour mit Fondueplausch. Der Januar stand im Zeichen von Schneeschuhtouren, kleineren Skitouren und 3 Tagen Lawinenausbildung, wo die Teilnehmer ihre Lawinenkenntnisse auffrischen konnten. Bergführer Samuel Zurbriggen ging mit Diana am Eistbach Eisklettern. Auch im Februar standen mit dem Mont Rognieux, Le Touno, Stockhorn im Binntal, Wochenende Engelberg, Sädelhorn, Schwarzhorn bei der Gemmi zahlreiche Skitouren auf dem Programm. Speziell im Februar waren auch ein Weekend im Goms und die traditionelle Grappatour. Im März standen auch 3 Zwei-Tagesskitouren im Angebot. Bergführer Gabriel Voide brachte dem SAC die Region Chamonix näher und bot an 2 Tagen für 2 verschiedene Gruppen jeweils eine spezielle Skitour mit der Durchsteigung eines 250m hohen und 45° steilen Couloirs an. Die anderen Zwei-Tagesskitouren waren in der Gemmiregion und auf dem Julierpass. Weitere Skitouren im März gingen auf den Grande Lui, Hungerberg und auf den Petersgrat. Auch im April wurden die Tourenskis angeschnallt. Es ging auf's Sustenhorn, Pointe Allobroggia und auf's Mattwaldhorn. Der Abschluss bot die PDG 2012, wo einige Gruppen vom SAC Saas am Start waren. Neben den vielen Anlässen haben sich Alfons Kalbermatter und Toni Sarbach erfolgreich zum Tourenleiter 1 Winter Schneeschuhe ausgebildet. Der Tourenchef Urs bedankt sich bei allen Tourenleitern für das Engagement. Mit einem grossen Applaus wird ihnen für die geleistete Arbeit und ihrer grosser Verantwortung gedankt.

5.2 Ressortchef Touren Sommer

Sommertourenchefin Diana Zurbriggen blickt auf einen durchzogenen Frühling und Sommer zurück. Die Saison war geprägt von zahlreichen Schlechtwetterwochenenden. Trotzdem konnten im Sommer insgesamt 36 Anlässe durchgeführt werden bei 23 Absagen (davon 11-Bergführertouren). 343 Teilnehmer waren aktiv dabei, das ergibt einen Schnitt von 9.5 Personen/Anlass. Mit 15 Anlässen sind die Wanderungen sehr erfolgreich. Von gemütlichen Wanderungen mit kulinarischem Hintergrund bis hin zur anspruchsvollen Alpinwanderungen. Die Wandersaison startete bereits Anfangs Mai mit Germis Eröffnungswanderung und endete mit der Wanderung Col de Fenestral-Barberine mit Toni Anfangs Oktober. Die Hochtouren sind mit 7 Anlässe an 2. Stelle des Sommerprogramms. In dieser Saison waren vor allem Saaser Hochtouren angesagt. (Stellhorn, 2xWeissmiesüberschreitung, Fletschhorn-Lagginhorn, Alphubel), aber auch diverse leichte 4000er im Monte Rosa Gebiet und der Grand Cornier wurden bestiegen. Kletteranlässe gab es deren 6, darunter eine Kletterwoche auf Sizilien. Ebenfalls 3x wurde ein Klettersteig durchstiegen. Weiter gab es im Sommer eine Weiterausbildung für Tourenleiter mit Bergführer und eine Rettungsübung mit der Rettungsstation Saastal. Beim Arbeitstag auf der Grubenalpe wurde die Hütte für den Sommer startklar gemacht. An einem Wochenende im Juli wurden die Kollegen vom CAI Villadossola auf der Grubenalpe zu einem Freundschaftstreffen eingeladen. Zahlreiche Helfer waren am Helfertag Zermatt-Marathon im Einsatz. Rita Supersaxo hatte die nicht ganz einfache Organisation der Helfer übernommen. Auch für's nächste Jahr hat sie sich bereit erklärt, diesen Job zu übernehmen. Der Vorstand hofft auf engagierte Mitglieder bei solchen Anlässen, die auch zur Aufpolierung der Klubkasse beitragen.

Insgesamt wurde den Mitgliedern ein interessantes und sehr abwechslungsreiches Sommerprogramm angeboten. Diana dankt allen Tourenleitern und Helfern für Ihren Einsatz.

Sie verkündet, dass es in der Sektion Saas zwei neue Tourenleiter Sommerbergsteigen gibt. Daniel Lutz und Marc Briggeler haben auf der Ornyhütte den Tourenleiter 1 Sommer erfolgreich bestanden. Samuel Anthamatten hat sich weitergebildet und den Kurs Tourenleiter 2 Sommerbergsteigen erfolgreich bestanden.

5.3 Ressortchef JO

JO-Chefin berichtet über die sehr aktive JO, derzeit gibt es 28 Aktive Mitglieder zu verzeichnen. In der abgelaufenen Saison sind 20 Anlässe durchgeführt worden. Davon waren 9 Bouldertrainings. Es mussten nur 2 Touren (Eine Ski-

tour + Hochtour Nadelhorn) abgesagt werden, die restlichen Anlässe wurden plangemäss durchgeführt. Zwei Mitglieder waren bei 14 Anlässen dabei. Der Anwesende Maurice Lehner wurde für seine rege Teilnahme geehrt und erhielt ein kleines Präsent als Dankeschön.

Der Winter stand im Zeichen von Boulder-Trainings und der Eiskletter Jugend CH-Meisterschaft, wo vier JO-Teilnehmer erfolgreich mitgemacht haben. Auch am Schneeschuhrennen in Saas-Grund haben JO-Mitglieder erfolgreich teilgenommen. Im Sommer ging es mit Bergführer Roberto Arnold aufs Allalinhorn. Für einige war dies der 1. Viertausender. Auch im Sommer wurde oft geklettert, sei es auf Mehrseillängen oder auf der Schnuppertour Klettersteig aufs Mittaghorn. Carlo dankt dem Bergführer Roberto für seinen Einsatz, die er für die JO geleistet hat. Momentan gibt es erste Kandidaten für künftige JO-Leiter. Ziel ist es, diese demnächst auszubilden, damit die JO weiter wachsen kann.

5.4 Umwelt

Die neue Umweltbeauftragte Hilda Kalbermatter stellt sich kurz vor. Sie erläutert den Umweltaspekt vom SAC. Es geht um das Engagement für Umwelt- und naturverträgliche Nutzung der Gebirgswelt und Erhalt der alpinen Landschaften. Als SAC'ler ist man einerseits Nutzer und andererseits Schützer der Gebirgswelt. Dies ist immer in einem stetigen Spannungsfeld. Sie möchte eine lokale Verankerung der Umweltthemen vom SAC. Hilda wird im nächsten Sommer erstmals einen speziellen Anlass durchführen mit dem Thema „Wir und das Wild“.

Die wichtigsten Aufgabenbereiche der Umweltbeauftragten sind:

- Information, Ausbildung & Beratung innerhalb der Sektion
- Öffentlichkeitsarbeit und Interessenvertretung im Einzugsgebiet der Sektion
- 1x jährlich Treffen mit dem Bereich Umwelt der Geschäftsstelle

5.5 Rettungsstation Saastal

Der neue Rettungschef der Rettungsstation Rolf Trachsel berichtet über den 1. Stationskurs von der Rettungsstation Saastal. Diese wurde am 6. Oktober in der Gorge in Saas-Fee durchgeführt, wo es darum ging, eine verunfallte Person mittels Jelkbarre aus der Schlucht zu evakuieren. In der Übung waren Personen von den Bergbahnen, der Feuerwehr und 10 Leute vom SAC Saas dabei. Nach der Übung konnte man sich für die Rettungsstation anmelden. Am Samstag, 3. November fand ein weiterer Rettungskurs der KWRO in Saas-Fee teil. Das Ziel sei es, Leute auszubilden, die man bei einem Grossereignis oder Suchaktionen aufbieten kann. Interessierte können sich bei Rolf Trachsel melden. Im vergangenen Jahr waren die Bergführer zweimal im Einsatz, um Leute im Nebel zu suchen bzw. zu retten.

5.6 Ice on Tour

Kurt Arnold berichtet über die vergangene „Ice on Tour 2012“. Er beginnt mit der CH-Meisterschaft in Saas-Grund, die der Verein Ice Climbing Saas-Fee zusammen mit dem SAC Saas und dem Verein „Kulturhuchi“ organisierte. Er betonte die Wichtigkeit des Anlasses, um junge Leute für das Eisklettern zu aktivieren, die dann später in Saas-Fee am Weltcup teilnehmen können. In Saas-Grund gab es folgende Podestplätze für den SAC Saas:

Lead U18 Damen: 1. Imboden Sandrine, 2. Imboden Annina ; Speed U18 Damen: 1. Imboden Sandrine, 3. Imboden Annina; Speed U18 Herren: 3. Anthamatten Thomas

Bei der 4. Austragung des Skitourenrennens vom Mittwoch waren 120 Teilnehmer (davon 42 vom Saastal) am Start. Mit ein paar Impressionen vom Weltcup in Saas-Fee schliesst es seine Ausführungen vom vergangen Anlass ab. Er dankt dem SAC Saas für die Unterstützung in Saas-Grund und in Saas-Fee, wo zahlreiche Helfer im Einsatz standen.

Kurt macht eine Programmvorschau für die Ice-on-Tour 2013. In Saas-Grund gibt es am 12.-13. Januar 2013 die 1. UIAA Ice Climbing Jugend-Weltmeisterschaften & gleichzeitig die 3. SAC Ice Climbing Jugend-Schweizermeisterschaften. Man rechnet mit ca. 50 Teilnehmer, deswegen wird der Anlass neu in 2 Tagen durchgeführt. Auch beim Skitourenrennen gibt es eine Neuerung. Die Fun Kategorie auf der grossen Stecke startet neu 1h vor der Elite. Beim Ice Climbing World Cup in Saas-Fee gibt es eine neue Konstruktion im Dachbereich. Er hofft auch in diesem Jahr wiederum auf die Unterstützung vom SAC Saas, ohne freiwillige Helfer können solche Anlässe nicht getragen werden.

Mit einem Quiz schliesst Kurt seine Erläuterungen ab. Er fragt, wie viele Podestplätze es in der kommenden „Ice on Tour 2013“ gebe. Die Antwort lautet: 117 Plätze

6. Kassa und Revisorenbericht

Die Aktuarin Rita Supersaxo stellt die Jahresrechnung der Sektion und der JO vom 1. Oktober 2011 bis 30. September 2012 dar.

Der Aufwand der Sektion belief sich auf Fr. 26904.-. Der grösste Betrag war beim Umbau der Clubhütte Grubenalp angefallen mit Fr. 9597.- (Schränke & Fensterbänke, Toilette, Elektrizität 1. Rate und Montagematerial). Gegenüber dem Ertrag von Fr. 22590.- ergibt dies ein Verlust von Fr. 4314.-. Damit beläuft sich das Eigenkapital der Sektion per 30.09.2012 auf Fr. 11078.-.

Der Aufwand der JO belief sich auf Fr. 5100.-. Bei einem Ertrag von Fr. 7191.- ergibt dies ein Gewinn von Fr. 2089. Das Eigenkapital der JO beträgt neu per 30.9.2012 Fr. 17742.-.

Die Revisoren sind Odilo Lomatter und Reinhard Anthamatten. Odilo stellt den Revisorenbericht vor. Er beantragt die GV, der Kassierin Decharge zu erteilen. Einstimmig wird dies von der Versammlung angenommen.

Rita Supersaxo stellt kurz das Budget 2013 vor, welches einem Betrag von Fr. 26000.- entspricht. Das Budget 2013 wird von der GV einstimmig angenommen.

7. Aufnahme neuer Mitglieder / Austritte

Die Mitgliederverantwortliche Brigitte Petrus-Schweizer teilt mit, das es seit der letzten GV 53 Neumitglieder und 37 Austritte gab. Der Mitgliederbestand beträgt auf die GV 2012 577 Mitglieder. Der Männeranteil beträgt 64% bei 36% Frauen. Sie dankt den Mitgliedern für die Treue und das Interesse zum Verein.

8. Statuten

Die bisherigen Statuten vom SAC Saas bestanden nur in loser Papierform und einem nicht zeitgemässen Format. Aus diesem Grund hat der Vorstand die Statuten überarbeitet und neu gestaltet. Die neuen Statuten wurden vom Zentralverband kontrolliert und termingerecht vor der GV auf der Homepage veröffentlicht. Es gab einzelne Rückmeldungen von seitens der Mitglieder. Deswegen werden der GV folgende Änderungen beantragt:

Art. 1 Name und Sitz, Punkt 3

Der Sitz der Sektion befindet sich in Saas-Fee

Antrag: *Der Sitz der Sektion befindet sich beim Wohnort des Präsidenten.*

Diese Änderung wird von der GV einstimmig angenommen.

Art. 2 Zweck, Punkt 3

Die Sektion setzt sich für die nachhaltige Entwicklung und Erhaltung der Bergwelt ein sowie für Kultur, die im Zusammenhang mit den Bergen steht.

Antrag Ergänzung zum Punkt 3:

Der SAC Saas anerkennt und berücksichtigt die Bedürfnisse des Tourismus im Berggebiet. Dazu gehört u.a. der Bau und Betrieb von Infrastrukturanlagen wie Luftseilbahnen, Skipisten etc.

Diese Ergänzung wird von der GV mehrheitlich angenommen (2 Gegenstimmen).

Die von der GV geänderten Statuten werden nun erneut dem Zentralverband vorgelegt. Anschliessend treten die neuen Statuten in Kraft.

9. Ehrungen

Brigitte Petrus-Schweizer ehrte folgende Personen vom SAC Saas für die Jubiläumsmitgliedschaft beim SAC:

40 Jahre: Toni Sarbach, Biner Alfons

25 Jahre: Anthamatten Hugo (abwesend), Breuer Andreas, Bumann Rolf, Kalbermatten German, Thiel Ute (abwesend), Anthamatten Dominic

Weitere Ehrung gibt es für folgende Personen:

Andematten Bernhard Ex-Kulturbeauftragter

Zurbriggen André Ex-Umweltbeauftragter

Zahlreiche Personen zeichneten sich im vergangenen Vereinsjahr für spezielle Dienste aus. Als Zeichen der Wertschätzung für geleistete Arbeit für den SAC Saas gab es ein kleines Präsent.

Kalbermatten German Hüttenwart Grubenalp

Zurbriggen Daniel Hüttenwart Cresta di Saas

Kuonen Theo Schreinerarbeiten Grubenalpe

Anthamatten Nikas Schreinerarbeiten (Schrank auf der Grubenalp)

Kuonen Urs Installation Solaranlage

Burgener Albert Maurerarbeiten

Zurbriggen Diana Bekleidung Tourenleiter

10. Verschiedenes

Die Grussworte der Gemeinde Saas-Almagell werden von Gemeindepräsident Martin Anthamatten überbracht. Er blickt auf das nächste Jahr und betont, dass er sofern es die Zeit zulässt gerne an der Kreuzeinweihung am 13. Juni 2013 auf dem Allmagellerhorn und an der 150-Jahr Feier auf dem Weissmies dabei sein möchte. Er wünscht dem SAC Saas ein unfallfreies Vereinsjahr und erwähnt dass die Gemeinde Saas-Almagell das Apero übernimmt. Mit Applaus wird dem Gemeindepräsident gedankt.

Der ehemalige Präsident German Anthamatten meldet sich kurz zu Wort und bedankt sich beim Präsident, dem Vorstand und den Tourenleiter/innen für die Ihre geleistete Arbeit für den SAC Saas.

Dominic schliesst die GV um 21.30 Uhr und wünscht allen einen geselligen Abend.

Glis, 6. Dezember 2012